

Faszination

Alpenvögel



Meldebogen
für Beobachtungen



Süd

Allgäuer Hochalpen

Bayrischer Naturschutzfonds
Stiftung des Öffentlichen Rechts



21 ausgewählte Alpenvogelarten

Die wichtigsten Alpenvögel sind hier abgebildet, ein Kurzführer im Taschenformat ist beim LBV, den Gästeinformationen in Bad Hindelang, Oberstdorf und ausgewählten DAV-Hütten erhältlich.

In ausgewählten DAV-Hütten werden zudem Exkursionen, stationäre Betreuung mit Fernrohr und Vorträge angeboten. Die Termine und aktuelle Informationen sind auf der Projekthomepage unter www.lbv.de/alpenvoegel zu finden.

Die Farbmarkierungen neben den Artnamen geben Hinweise auf den Lebensraum, in dem die jeweilige Art anzutreffen ist, sowie mit welcher Wahrscheinlichkeit.

Lebensraum	verbreitet	selten	sehr selten
Wald < 1800 m	●	⊗	○
Offenland 1300 - 1800 m	●	⊗	○
Offenland, Felsen, Geröll > 1800 m	●	⊗	○
Luftraum	●	⊗	○

Bitte konzentrieren Sie sich auf den vor Ihnen liegenden Weg – wenn Ihnen während der Wanderung Vögel auffallen, bleiben Sie bitte stehen. Bitte beachten Sie generell alpine Gefahren!

Tipps zur erfolgreichen Beobachtung von Alpenvögeln:

Meist ist man beim Wandern sehr auf den vor einem liegenden Weg konzentriert, so dass Vogelbeobachtungen oft nur möglich sind, wenn man seine Wanderung unterbricht. Bei häufigerem Anhalten, Rasten und Hüttenaufenthalten können Sie jedoch schöne Beobachtungen der Alpenvogelwelt erleben.

- Greifvögel lassen sich abhängig von Thermik den ganzen Tag über sehen.
- Rufende Birkhähne im Tageseinstand sind weit hin zu hören. Bitte nicht gezielt aufsuchen!
- Dreizehenspechte sind oft wenig scheu und halten sich am Wegrand auf, leicht ist das Picken am Baumstamm zu vernehmen.
- Beim Anblick von Raufußhühnern sollte man verharren, um die Vögel nicht zu verscheuchen, und warten, bis der Vogel die Wegnähe verlassen hat.
- Beim Übergang von Lebensräumen, z.B. Wald in Offenland, Wiesen in Felsregion, vorab das Gelände absuchen und auch die Ohren aufhalten.

Bartgeier ○



280-290 cm

Gänsegeier ○



240-280 cm

Steinadler ●



200-220 cm

Wanderfalke ⊗



80-120 cm

Alpensneehuhn ⊗



Auerhuhn ●



Birkhuhn ⊗



Haselhuhn ●



Steinhuhn ○



Weißbrückenspecht ●



Dreizehenspecht ⊗



Bergpieper ●



Alpenbraunelle ●



Steinschmätzer ⊗



Steinrötel ○



Ringdrossel ●



Mauerläufer ⊗



Alpendohle ●



Kolkkrabe ●



120-150 cm

Schneesperling ⊗



Zitronenzeisig ⊗




Faszination

Alpenvögel

Wandern und Alpenvögel beobachten

Die Vogelwelt unserer Alpen ist hochinteressant und einzigartig. Dennoch wissen wir bisher sehr wenig über die Vorkommen einzelner Arten. Unter dem Motto „Faszination Alpenvögel“ rufen der LBV Schwaben und seine Partner dazu auf, ausgewählte Vogelarten in den Pilotgebieten Karwendel und Allgäuer Hochalpen zu dokumentieren.

Tragen Sie Ihre Beobachtungen im Gebiet *Allgäuer Hochalpen - Oberstdorf* in diesen Meldebogen oder online unter www.lbv.de/alpenvoegel ein.

Helfen Sie mit, Wissenslücken über unsere Alpenvögel zu schließen!



Landesbund für Vogelschutz
in Bayern e. V. (LBV)
Bezirksgeschäftsstelle Schwaben
Vogelmannstraße 6
87700 Memmingen
schwaben@lbv.de
Tel. 08331 / 90 11 82
Fax 08331 / 90 11 83

